

Teilheft

Bundesvoranschlag 2020

Untergliederung 06

Rechnungshof

Teilheft

Bundesvoranschlag

2020

Untergliederung 06:
Rechnungshof

Für den Inhalt der Teilhefte ist das haushaltsleitende Organ verantwortlich.

Inhalt

I. Bundesvoranschlag Untergliederung 06	6
I.A Aufteilung auf Globalbudgets	7
I.B Gesamtüberblick Personal	8
I.C Detailbudgets	9
06.01 Rechnungshof	
Aufteilung auf Detailbudgets	9
06.01.01 Rechnungshof	10
I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlags nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen	17
I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlags nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen	18
II. Beilagen:	
II.A Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung	19
II.F Übersicht über Mittelaufbringungen und Mittelverwendungen von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz	20
III. Anhang: Untergliederung 06 Rechnungshof	21
IV. Anmerkungen und Abkürzungen	26

Untergliederung 06 Rechnungshof

Kernaufgaben

Der Rechnungshof ist als Bund-Länder-Gemeinde-Organ für die Finanzkontrolle des gesamten öffentlichen Sektors auf allen Gebietskörperschaftsebenen zuständig, wobei er funktionell sowohl als Organ des Nationalrates als auch als Organ der Landtage (bzw. des Wiener Gemeinderates) tätig wird. Die Kernaufgabe des Rechnungshofes liegt in der Beurteilung der Wirksamkeit des Mitteleinsatzes von Bund, Ländern, Gemeinden und deren Unternehmen sowie von Sozialversicherungsträgern. Die Gebarungüberprüfungen stellen den strategisch bedeutsamsten Leistungsbereich des Rechnungshofes dar und sind Grundlage für seine beratende Tätigkeit.

Eine weitere wesentliche Aufgabe des Rechnungshofes ist die Bereitstellung des Bundesrechnungsabschlusses unter Berücksichtigung der Anforderungen des Nationalrates zur Wahrnehmung seiner Budgetkontrolle. Weitere Sonderaufgaben, die dem Rechnungshof mit (verfassungs-)rechtlichen Bestimmungen übertragen wurden, sind

- die Einkommenserhebung betreffend u.a. die durchschnittlichen Einkommen und Pensionsleistungen der Unternehmen und Einrichtungen des Bundes
- Aufgaben nach dem Bezügebegrenzungsgesetz
- die Vorlage des Einkommensberichts über die durchschnittlichen Einkommen der Gesamtbevölkerung und die Erstellung des Berichts gemäß § 8 Abs. 1 bis 3 Bezügebegrenzungsgesetz
- die Bekanntgabe außergewöhnlicher Vermögenszuwächse der Mitglieder der Bundesregierung und der Landesregierungen sowie der Staatssekretärinnen und Staatssekretäre an den Präsidenten des Nationalrates beziehungsweise den jeweiligen Präsidentinnen und Präsidenten der Landtage nach dem Unvereinbarkeitsgesetz durch die Präsidentin des Rechnungshofes
- die Wahrnehmung der nach dem Parteiengesetz und Medientransparenzgesetz übertragenen Aufgaben
- die Mitwirkung an der Begründung von Finanzschulden
- die Erstellung von Gutachten für ein Schlichtungsgremium aus dem Österreichischen Stabilitätspakt 2012

Personalinformation im Überblick

Der Rechnungshof, dessen Budget mit etwas mehr als 85 % einen sehr hohen Personalanteil aufweist, benötigt eine stabile finanzielle Ausstattung als Voraussetzung für eine qualitativ hochwertige Prüfungstätigkeit. Sein Ziel, im Jahr 2019 durchschnittlich 288 Vollbeschäftigungsäquivalente zu besetzen, konnte der Rechnungshof wegen fehlender Planungssicherheit nicht verwirklichen. Der durchschnittliche Personalstand lag im Jahr 2019 bei 279,5 Vollbeschäftigungsäquivalenten. Das bedeutet, dass nur rund 86 % der im Personalplan vorgesehenen 323 Planstellen tatsächlich besetzt waren.

Mit den nunmehr zugeteilten Mitteln können dem Personalstand 2020 durchschnittlich 282,5 Vollbeschäftigungsäquivalente (+ 3 Vollbeschäftigungsäquivalente) zugrunde gelegt werden.

Im Falle einer Erweiterung der Prüfkompetenzen des Rechnungshofes, wie etwa im Regierungsprogramm im Bereich der Parteienfinanzierung sowie der Prüfung öffentlicher Unternehmen dem Grunde nach vorgezeichnet, müssen in Abhängigkeit von der konkreten gesetzlichen Ausgestaltung zusätzliche Budgetmittel bereitgestellt und der Bundesfinanzrahmen für die kommende Jahre angepasst werden.

Projekte und Vorhaben 2020

Der Rechnungshof plant im Jahr 2020 die Umsetzung der für die Berichterstellung und für den laufenden Betrieb erforderlichen Projekte:

- Automatisierung des Prüfungsprozesses in Alfresco
- Einführung einer Controllingdatenbank
- Relaunch Intranet und Suchmaschine

Darüber hinaus plant der Rechnungshof die bereits im Jahr 2019 dargestellten Projekte sowie Investitionen im Bereich IT und Gebäudesicherheit, die aufgrund der zur Verfügung gestandenen Budgetmittel nicht realisiert werden konnten, im Jahr 2020 in Angriff zu nehmen.

Darstellung nach ökonomischen Gesichtspunkten

	Finanzierungshaushalt			Ergebnishaushalt		
	BVA 2020	BVA 2019	Erfolg 2018	BVA 2020	BVA 2019	Erfolg 2018
Ausz./Aufw. nach ökon. Gliederung	36,0	34,9	33,6	36,4	36,2	34,3
Finanzierungswirksame Aufwendungen	35,6	34,7	33,4	35,3	34,7	33,1
Auszahlungen/Aufwand für Personal	31,0	29,9	28,9	30,7	29,9	28,5
Bezüge	24,2	23,3	22,6	24,2	23,3	22,5
Mehrdienstleistungen	0,4	0,3	0,3	0,4	0,3	0,3
Sonstige Nebengebühren	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Betrieblicher Sachaufwand (ohne Finanzaufwand)	4,4	4,7	4,3	4,4	4,7	4,4
Mieten	1,6	1,7	1,5	1,6	1,7	1,5
Aufwand für Werkleistungen	1,2	1,5	1,3	1,2	1,5	1,4
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund	0,1		0,0	0,1		0,0
Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Transfers an Unternehmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Transfers an private Haushalte/Institutionen	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Nicht finanzierungsw. Aufwendungen				1,0	1,5	1,2
Abschreibungen auf Vermögenswerte				0,4	0,4	0,5
Aufwand durch Bildung von Rückstellungen				0,6	1,0	0,7
Personalrückstellungen				0,6	1,0	0,7
Investitionstätigkeit	0,4	0,2	0,2			
Darlehen und Vorschüsse	0,0	0,0	0,0			
Einz./Erträge nach ökon. Gliederung	0,1	0,1	0,1	0,5	0,3	0,3
Op. Verwalt.tätigkeit u. Transfers (ohne Finanzerträge)	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Darlehen und Vorschüsse	0,0	0,0	0,0			
Gesamtergebnis	-35,9	-34,9	-33,5	-35,8	-35,8	-34,0
Auszahlungen/Aufwendungen je GB	36,0	34,9	33,6	36,4	36,2	34,3
06.01 Rechnungshof	36,0	34,9	33,6	36,4	36,2	34,3
Einzahlungen/Erträge je GB	0,1	0,1	0,1	0,5	0,3	0,3
06.01 Rechnungshof	0,1	0,1	0,1	0,5	0,3	0,3

Erläuterungen zur Darstellung nach ökonomischen Gesichtspunkten

Die Auszahlungsobergrenzen der Vorjahre konnte der Rechnungshof nur durch Entnahme von Rücklagen, Nichtnachbesetzung von Planstellen, Hebung diverser Einsparungspotenziale (z.B. weniger Weiterbildungsmaßnahmen) und durch Verschiebung von Projekten, wie z.B. der Einführung des elektronischen Aktes einhalten.

Im Personalbereich war der Rechnungshof mit durchschnittlich 279,5 Vollbeschäftigungsäquivalenten im Jahr 2019 deutlich unterbesetzt. Mit dem bestehenden Budget sind bei sparsamer Gebarung zusätzlich 3 Vollbeschäftigungsäquivalente finanzierbar (siehe dazu auch die Erläuterung unter "Personalinformation im Überblick").

I. Bundesvoranschlag Untergliederung 06

(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	BVA 2020	BVA 2019	Erfolg 2018
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,513	0,344	0,275
Erträge	0,513	0,344	0,275
Personalaufwand	31,353	30,910	29,292
Transferaufwand	0,160	0,160	0,153
Betrieblicher Sachaufwand	4,844	5,120	4,847
Aufwendungen	36,357	36,190	34,292
Nettoergebnis	-35,844	-35,846	-34,017

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	BVA 2020	BVA 2019	Erfolg 2018
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,078	0,066	0,079
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,008	0,020	0,011
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	0,086	0,086	0,090
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	35,459	34,570	33,241
Auszahlungen aus Transfers	0,160	0,160	0,153
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,361	0,169	0,163
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,020	0,045	0,007
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	36,000	34,944	33,563
Nettogeldfluss	-35,914	-34,858	-33,474

Bundesvoranschlag 2020

**I.A Aufteilung auf Globalbudgets
Untergliederung 06 Rechnungshof**

(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	UG 06 Rech- nungshof	GB 06.01 Rechnungs- hof
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,513	0,513
Erträge	0,513	0,513
Personalaufwand	31,353	31,353
Transferaufwand	0,160	0,160
Betrieblicher Sachaufwand	4,844	4,844
Aufwendungen	36,357	36,357
Nettoergebnis	-35,844	-35,844
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	UG 06 Rech- nungshof	GB 06.01 Rechnungs- hof
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,078	0,078
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,008	0,008
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	0,086	0,086
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	35,459	35,459
Auszahlungen aus Transfers	0,160	0,160
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,361	0,361
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,020	0,020
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	36,000	36,000
Nettogeldfluss	-35,914	-35,914

I.B Gesamtüberblick Personal Untergliederung 06 Rechnungshof

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Finanzjahr 2020		PLANSTELLEN für das Finanzjahr 2019		PERSONALSTAND für das Finanzjahr 2019 (31.12.)		PERSONALSTAND für das Finanzjahr 2018 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP *)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	323,000	148.191,000	323,000	148.163,000	276,975	127.913,525	285,713
Summe	323,000	148.191,000	323,000	148.163,000	276,975	127.913,525	285,713	131.157,853

*) In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Siehe dazu Erläuterungen unter "Personalinformation im Überblick"

Bundesvoranschlag 2020

I.C Detailbudgets
06.01 Rechnungshof
Aufteilung auf Detailbudgets
 (Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 06.01 Rech- nungshof	DB 06.01.01 Rechnungs- hof
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,513	0,513
Erträge	0,513	0,513
Personalaufwand	31,353	31,353
Transferaufwand	0,160	0,160
Betrieblicher Sachaufwand	4,844	4,844
Aufwendungen	36,357	36,357
Nettoergebnis	-35,844	-35,844
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	GB 06.01 Rech- nungshof	DB 06.01.01 Rechnungs- hof
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,078	0,078
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,008	0,008
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	0,086	0,086
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	35,459	35,459
Auszahlungen aus Transfers	0,160	0,160
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,361	0,361
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,020	0,020
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	36,000	36,000
Nettogeldfluss	-35,914	-35,914

**I.C Detailbudgets
06.01.01 Rechnungshof
Erläuterungen**

Globalbudget 06.01 Rechnungshof

Detailbudget 06.01.01 Rechnungshof

Haushaltsführende Stelle: Präsident/in des Rechnungshofs

Ziele

Ziel 1

Wirkungsvolle Beratung des Nationalrates, der Landtage und der überprüften Stellen auf Basis der Prüfungstätigkeit

Ziel 2

Schaffung von Transparenz über den Einsatz öffentlicher Mittel und die finanzielle Nachhaltigkeit des Gesamtstaates

Ziel 3

Schaffung von Transparenz bei der tatsächlichen Gleichstellung von Frauen und Männern sowie bei der Diversität

Ziel 4

Erhöhung der Wirksamkeit des Rechnungshofes, insbesondere durch Kooperationen mit anderen Kontrolleinrichtungen und durch ein modernes Wissensmanagement im Rechnungshof

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2020	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2020)
1	Darstellung der noch offenen Handlungspotenziale für einen sparsamen, wirtschaftlichen und wirksamen Mitteleinsatz auf Basis des Nachfrageverfahrens und von Follow-up-Überprüfungen	Fundiertes Gesamtfazit zum Umsetzungsstand der Empfehlungen liegt am 31.12.2020 vor.	31.12.2019: Gesamtfazit lag vor.
2	Schaffung von Transparenz über die finanzielle Nachhaltigkeit des Staates durch die Bereitstellung des Bundesrechnungsabschlusses	4 Präsentationen und Diskussionen zu Themen des Bundesrechnungsabschlusses	2019: neu
3	Aufzeigen von Handlungspotenzial im Bereich der Gleichstellung und Diversität	17 veröffentlichte Berichte mit Gleichstellungs- und / oder Diversitätsaspekten	2019: 17
4	Durchführung von Veranstaltungen zum Wissensaustausch mit anderen Kontrolleinrichtungen	20 Veranstaltungen zum Wissensaustausch mit anderen Kontrolleinrichtungen	2019: 27

Wesentliche Rechtsgrundlagen

6. Hauptstück des Bundes-Verfassungsgesetzes, Bundesgesetz vom 16. Juni 1948, BGBl. I Nr. 144/1948 (Rechnungshofgesetz 1948) und Bundesverfassungsgesetz über die Begrenzung von Bezügen öffentlicher Funktionäre (Bezügebegrenzungsgesetz)

Bundesvoranschlag 2020

I.C Detailbudgets
Detailbudget 06.01.01 Rechnungshof
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2020	BVA 2019	Erfolg 2018
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	30.000	34.000	33.022,20
Erträge aus Mieten	16	30.000	34.000	33.022,20
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	16	8.000	7.000	7.526,52
Erträge aus Transfers	16	16.000	21.000	18.283,84
Erträge aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	16	16.000	21.000	18.283,84
Sonstige Erträge	16	459.000	282.000	216.188,91
Geldstrafen	16		2.000	
Wertaufholungen von Anlagen	16			-2.886,30
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	16	435.000	278.000	200.846,56
Übrige sonstige Erträge	16	24.000	2.000	18.228,65
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		513.000	344.000	275.021,47
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>78.000</i>	<i>66.000</i>	<i>77.061,21</i>
Erträge		513.000	344.000	275.021,47
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>78.000</i>	<i>66.000</i>	<i>77.061,21</i>
Personalaufwand				
Bezüge	16	24,239.000	23,345.000	22,514.617,89
Mehrdienstleistungen	16	375.000	345.000	348.819,92
Sonstige Nebengebühren	16	202.000	194.000	205.946,41
Gesetzlicher Sozialaufwand	16	5,193.000	4,951.000	4,779.285,83
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube	16	622.000	1,380.000	743.899,13
Freiwilliger Sozialaufwand	16	97.000	95.000	89.452,73
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	16	625.000	600.000	610.459,82
Summe Personalaufwand		31,353.000	30,910.000	29,292.481,73
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>30,731.000</i>	<i>29,895.000</i>	<i>28,548.582,60</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	16	2.000	2.000	1.498,00
Transfers an EU-Mitgliedstaaten	16	2.000	2.000	1.498,00
Aufwand für Transfers an Unternehmen	16	1.000	1.000	551,64
Aufwand für Transfers an Unternehmen	16	1.000	1.000	551,64
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	157.000	157.000	150.594,93
Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	16	157.000	157.000	150.594,93
Summe Transferaufwand		160.000	160.000	152.644,57
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>160.000</i>	<i>160.000</i>	<i>152.644,57</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	16	101.000	101.000	70.241,64
Mieten	16	1,620.000	1,710.000	1,542.041,86
Instandhaltung	16	173.000	57.000	115.036,96
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	16	117.000	188.000	86.720,69
Reisen	16	605.000	623.000	636.861,46
Aufwand für Werkleistungen	16	1,247.000	1,464.000	1,432.246,89
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund	16	50.000		17.157,76
Transporte durch Dritte	16	63.000	63.000	57.819,28
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	16	421.000	430.000	458.411,34

I.C Detailbudgets
Detailbudget 06.01.01 Rechnungshof
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2020	BVA 2019	Erfolg 2018
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	16	55.000	41.000	40.362,78
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	392.000	443.000	389.871,93
Aufwand aus Währungsdifferenzen	16	1.000	1.000	910,33
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	391.000	427.000	388.961,60
Summe Betrieblicher Sachaufwand		4,844.000	5,120.000	4,846.772,59
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>4,423.000</i>	<i>4,675.000</i>	<i>4,388.334,33</i>
Aufwendungen		36,357.000	36,190.000	34,291.898,89
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>35,314.000</i>	<i>34,730.000</i>	<i>33,089.561,50</i>
Nettoergebnis		-35,844.000	-35,846.000	-34,016.877,42
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-35,236.000</i>	<i>-34,664.000</i>	<i>-33,012.500,29</i>

Erläuterungen:

- Die Personalarückstellungen des Jahres 2020 wurden vom Rechnungshof - ausgehend von den Daten und Informationen des BMF - unter Berücksichtigung der Erfahrungswerte der Vorjahre ermittelt.
- Die gegenüber dem Vorjahr ungefähr gleichbleibende Abschreibung für Abnutzung ist insbesondere auf Investitionen im Bereich IT und Gebäudesicherheit zurückzuführen.

Bundesvoranschlag 2020

I.C Detailbudgets
Detailbudget 06.01.01 Rechnungshof
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2020	BVA 2019	Erfolg 2018
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	30.000	34.000	33.106,80
Einzahlungen aus Mieterträgen	16	30.000	34.000	33.106,80
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	16	8.000	7.000	7.526,52
Einzahlungen aus Transfers	16	16.000	21.000	18.283,69
Einzahlungen aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	16	16.000	21.000	18.283,69
Sonstige Einzahlungen	16	24.000	4.000	20.184,91
Einzahlungen aus Geldstrafen	16		2.000	2.235,22
Übrige sonstige Einzahlungen	16	24.000	2.000	17.949,69
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		78.000	66.000	79.101,92
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen		8.000	20.000	10.516,00
	16	1.000	2.000	1.510,00
	61	7.000	18.000	9.006,00
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen		8.000	20.000	10.516,00
	16	1.000	2.000	1.510,00
	61	7.000	18.000	9.006,00
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		8.000	20.000	10.516,00
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		86.000	86.000	89.617,92
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen	16	24.239.000	23.345.000	22.594.667,46
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	16	375.000	345.000	347.417,21
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	16	202.000	194.000	204.736,47
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	16	5,193.000	4,951.000	4,792.420,79
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben	16	305.000	365.000	267.707,94
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	16	97.000	95.000	90.308,57
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	16	625.000	600.000	611.692,16
Auszahlungen aus Vorräten	16			456,92
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	16	101.000	101.000	70.241,64
Auszahlungen aus Mieten	16	1,620.000	1,710.000	1,524.717,35
Auszahlungen aus Instandhaltung	16	173.000	57.000	136.984,80
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	16	117.000	188.000	86.091,81
Auszahlungen aus Reisen	16	605.000	623.000	637.259,97
Auszahlungen aus Werkleistungen	16	1,247.000	1,464.000	1,343.768,10
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund	16	50.000		17.157,76
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	16	63.000	63.000	55.323,71
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)	16	55.000	41.000	72.537,46
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	16	392.000	428.000	387.346,02

I.C Detailbudgets
Detailbudget 06.01.01 Rechnungshof
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2020	BVA 2019	Erfolg 2018
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	16	1.000	1.000	913,08
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	16	391.000	427.000	386.432,94
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		35,459.000	34,570.000	33,240.836,14
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	16	2.000	2.000	1.498,00
Auszahlungen aus Transfers an EU-Mitgliedstaaten	16	2.000	2.000	1.498,00
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	16	1.000	1.000	551,64
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	16	1.000	1.000	551,64
Auszahlungen aus Transfers an übrige Unternehmen (ohne Bundesbeteiligung)	16	1.000	1.000	551,64
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	157.000	157.000	150.642,38
Auszahlungen aus Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	16	157.000	157.000	150.642,38
Summe Auszahlungen aus Transfers		160.000	160.000	152.692,02
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	16	327.000	88.000	67.188,05
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	16	225.000	53.000	51.639,10
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	16	102.000	35.000	15.548,95
Auszahlungen aus dem Zugang von immateriellen Vermögensgegenständen	16	34.000	81.000	95.418,44
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		361.000	169.000	162.606,49
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen	16	20.000	45.000	7.300,00
	61	10.000	15.000	7.300,00
	61	10.000	30.000	
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	16	20.000	45.000	7.300,00
	61	10.000	15.000	7.300,00
	61	10.000	30.000	
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		20.000	45.000	7.300,00
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		36,000.000	34,944.000	33,563.434,65
Nettogeldfluss		-35,914.000	-34,858.000	-33,473.816,73

Erläuterungen:

- Die Erhöhung bei den Personalauszahlungen ist insbesondere auf die gesetzliche Lohnerhöhung, den Struktureffekt und drei geplante Neuaufnahmen zurückzuführen.
- Die Sachauszahlungen steigen gegenüber dem Vorjahr. Die Erhöhungen sind in erster Linie durch Preis- und Indexanpassungen bedingt. Umgesetzt werden außerdem die für die Berichterstellung und den laufenden Betrieb erforderlichen Projekte.

Bundesvoranschlag 2020

I.C Detailbudgets
Detailbudget 06.01.01 Rechnungshof
Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2020		PLANSTELLEN für das Jahr 2019		PERSONALSTAND im Jahr 2019 (31.12.)		PERSONALSTAND im Jahr 2018 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	323,000	148.191,000	323,000	148.163,000	276,975	127.913,525	285,713
Summe	323,000	148.191,000	323,000	148.163,000	276,975	127.913,525	285,713	131.157,853

*) In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

Erläuterungen zum Personal

Siehe dazu Erläuterungen unter "Personalinformation im Überblick"

I.C Detailbudgets
Untergliederung 06 Rechnungshof
Investitionsveranschlagung
(Beträge in Millionen Euro)

Investitionsveranschlagung	BVA 2020	BVA 2019	Erfolg 2018
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	0,327	0,088	0,067
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	0,225	0,053	0,052
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,102	0,035	0,016
Auszahlungen aus dem Zugang von immateriellen Vermögensgegenständen	0,034	0,081	0,095
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,361	0,169	0,163
Geldfluss aus der Gewährung und Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen			
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen	0,008	0,020	0,011
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	0,008	0,020	0,011
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,008	0,020	0,011
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen	0,020	0,045	0,007
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	0,020	0,045	0,007
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,020	0,045	0,007

I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen
Untergliederung 06 Rechnungshof
 (Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche	
	Summe	16
Erträge aus der operativen Vwt u. Transfers	0,513	0,513
Erträge	0,513	0,513
Personalaufwand	31,353	31,353
Transferaufwand	0,160	0,160
Betrieblicher Sachaufwand	4,844	4,844
Aufwendungen	36,357	36,357
Nettoergebnis	-35,844	-35,844

Aufgabenbereiche

16 Allgemeine öffentliche Verwaltung

**I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlags nach Mittelverwendungs- und
Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen
Untergliederung 06 Rechnungshof
(Beträge in Millionen Euro)**

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche		
	Summe	16	61
Allgemeine Gebarung			
Einzahlungen aus der operativen Vwt u. Transfers	0,078	0,078	
Einz.a.d.Rückz. v.Darlehen sowie gew.Vorschüssen	0,008	0,001	0,007
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	0,086	0,079	0,007
Ausz. aus der operativen Verwaltungstätigkeit	35,459	35,459	
Auszahlungen aus Transfers	0,160	0,160	
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,361	0,361	
Ausz.aus der Gew.von Darl.sowie gewähr.Vorschüssen	0,020	0,010	0,010
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	36,000	35,990	0,010
Nettogeldfluss	-35,914	-35,911	-0,003

Aufgabenbereiche

16 Allgemeine öffentliche Verwaltung

61 Wohnungswesen

II.A Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung

Untergliederung 06 Rechnungshof

Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
06.01	Rechnungshof	Präsident/in des Rechnungshofs
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltsführende Stelle
06.01.01	Rechnungshof	Präsident/in des Rechnungshofs

Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

II.F Übersicht über Mittelaufbringungen und Mittelverwendungen von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz
(Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Bezeichnung	Ergebnis- voranschlag	Finanzierungs- voranschlag

Erläuterungen:

Der Auszahlungsschwerpunkt des Rechnungshofes liegt bedingt durch seine personalintensive Prüftätigkeit bei den Personalauszahlungen. Ein hoher Ressourceneinsatz ist zudem für die Umsetzung der Erfordernisse aus dem Medientransparenz- und dem Parteiengesetz sowie durch die Wahrnehmung besonderer Aufgaben, wie etwa die Erstellung des Bundesrechnungsabchlusses und die Einkommenserhebung, erforderlich.

III. Anhang: Untergliederung 06 Rechnungshof

(Beträge in Millionen Euro)

Leitbild:

Der Rechnungshof überprüft auf Bundes-, Landes- und Gemeindeebene im Rahmen der ihm verfassungsgemäß zukommenden Unabhängigkeit, ob die zur Verfügung gestellten Mittel sparsam, wirtschaftlich und zweckmäßig eingesetzt werden. Seine Kernaufgabe ist das Prüfen und Beraten. Er trägt dazu bei, das Vertrauen in die Demokratie und in ihre Einrichtungen zu untermauern, Transparenz über den Einsatz der öffentlichen Mittel zu schaffen und damit Effizienz und Effektivität im öffentlichen Bereich zu steigern. Er schafft so einen wesentlichen Mehrwert und Nutzen für die Gesellschaft. Als wichtigstes Ziel strebt er den bestmöglichen Einsatz der öffentlichen Mittel im Sinn einer nachhaltigen Entwicklung an, das heißt, eine Verringerung der Kosten bzw. eine Erhöhung des Nutzens beim Einsatz der öffentlichen Mittel.

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	Obergrenze BFRG	BVA 2020	BVA 2019	Erfolg 2018
Einzahlungen		0,086	0,086	0,090
Auszahlungen fix	36,000	36,000	34,944	33,563
Summe Auszahlungen	36,000	36,000	34,944	33,563
Nettofinanzierungsbedarf (Bundesfin.)		-35,914	-34,858	-33,474

Ergebnisvoranschlag	BVA 2020	BVA 2019	Erfolg 2018
Erträge	0,513	0,344	0,275
Aufwendungen	36,357	36,190	34,292
Nettoergebnis	-35,844	-35,846	-34,017

Angestrebte Wirkungsziele:**Wirkungsziel 1:**

Wirkungsvolle Beratung des Nationalrates, der Landtage und der überprüften Stellen auf Basis der Prüfungstätigkeit

Warum dieses Wirkungsziel?

Der Rechnungshof verfügt durch seine qualifizierten Prüferinnen und Prüfer und aufgrund seiner Erfahrungen bei Gebarungüberprüfungen über eine große Expertise beim effizienten und effektiven Einsatz öffentlicher Mittel. Um dieses Wissen in den politischen Entscheidungsprozessen nutzbar zu machen, versteht sich der Rechnungshof als aktiver Partner der Allgemeinen Vertretungskörper. Er übt seine Beratungstätigkeit für diese und für die überprüften Stellen auf Basis seiner Prüfungstätigkeit aus, indem er strukturelle Mängel bestehender Systeme, Risiken und Fehlentwicklungen aufzeigt sowie zukunftsgerichtete Lösungsansätze empfiehlt.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Beurteilung der Wirksamkeit des Mitteleinsatzes von Bund, Ländern, Gemeinden und deren Unternehmen sowie von Sozialversicherungsträgern
- Festlegung von mehrjährigen Prüfungsschwerpunkten
- Verstärkte Berücksichtigung des Bürgernutzens und der nachhaltigen Entwicklung im Sinne der Agenda 2030 mit besonderem Augenmerk auf die Qualität der öffentlichen Leistungserbringung
- Nachverfolgung der Umsetzung der Empfehlungen des Rechnungshofes unter Berücksichtigung sich ändernder Rahmenbedingungen
- Erarbeiten von zentralen Empfehlungen
- Aufzeigen der noch offenen Handlungspotenziale für einen sparsamen, wirtschaftlichen und wirksamen Mitteleinsatz im Hinblick auf Aufgabenkritik und Aufgabenwandel in der öffentlichen Verwaltung

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 06.1.1	Zufriedenheit der Abgeordneten des Nationalrates und der Landtage mit der Beratungsleistung durch den Rechnungshof sowie mit der Aktualität der Themen und Verständlichkeit der Berichte					
Berechnungsmethode	Befragung der Abgeordneten des Nationalrates und der Landtage					
Datenquelle	Rechnungshof					
Messgrößenangabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2016	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Zielzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2023
	n.v.	90	n.v.	n.v.	90	90

	Befragung im 3-jährigen Rhythmus					
Kennzahl 06.1.2	Bezugnahmen von Abgeordneten des Nationalrates auf den Rechnungshof, z.B. durch Parlamentarische Anfragen, Entschließungsanträge und Ausschussfeststellungen					
Berechnungsmethode	Anzahl der Parlamentarischen Anfragen, Entschließungsanträge und Ausschussfeststellungen mit Bezug auf den Rechnungshof in einem Jahr					
Datenquelle	Rechnungshof					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2016	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Zielzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2023
	311	174	148	240	200	200
	Der Istzustand 2019 betrug 339 (Bezugnahme insbesondere auf das Parteiengesetz).					
Kennzahl 06.1.3	Umgesetzte bzw. zugesagte Empfehlungen auf Basis von Mitteilungen der überprüften Stellen (Nachfrageverfahren; ein Jahr nach Berichtsveröffentlichung)					
Berechnungsmethode	Anteil der umgesetzten bzw. zugesagten Empfehlungen an den gesamten Empfehlungen auf Basis von Mitteilungen der überprüften Stellen ein Jahr nach Veröffentlichung des jeweiligen Berichtes					
Datenquelle	Befragungsergebnis					
Messgrößenangabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2016	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Zielzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2023
	78,1	75	79,2	75	75	75
	Der Istzustand 2019 betrug 78,7 %.					
Kennzahl 06.1.4	Umgesetzte bzw. teilweise umgesetzte Empfehlungen auf Basis von Follow-up-Überprüfungen (2 - 3 Jahre nach Berichtsveröffentlichung)					
Berechnungsmethode	Anteil der umgesetzten bzw. teilweise umgesetzten Empfehlungen an den gesamten Empfehlungen, die im Rahmen einer Follow-up-Überprüfung durch den Rechnungshof überprüft wurden					
Datenquelle	Rechnungshof					
Messgrößenangabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2016	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Zielzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2023
	75	82	76	85	80	80
	Der Istzustand 2019 betrug 79 %.					
Kennzahl 06.1.5	Veröffentlichte Berichte zum Prüfungsschwerpunkt					
Berechnungsmethode	Anzahl der veröffentlichten Berichte zum Prüfungsschwerpunkt					
Datenquelle	Rechnungshof					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2016	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Zielzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2023
	n.v.	n.v.	26	45	40	40
	Der Istzustand 2019 betrug 41. Der Rechnungshof musste seine Zielwerte absenken, weil er aus budgetären Gründen den Personalplan bei Weitem nicht ausschöpfen kann (im Jahr 2019 nur zu rd. 86 %). Dies wirkt sich auf die Quantität der Leistungen des Rechnungshofes aus.					

Wirkungsziel 2:

Schaffung von Transparenz über den Einsatz öffentlicher Mittel und die finanzielle Nachhaltigkeit des Gesamtstaates

Warum dieses Wirkungsziel?

Die Verantwortung auch für zukünftige Generationen kann nur dann wahrgenommen werden, wenn transparente und objektive Informationen über die Lage der öffentlichen Finanzen geschaffen werden. Der Rechnungshof als unabhängige Kontrollinstitution genießt jenes Vertrauen der Allgemeinen Vertretungskörper und der Öffentlichkeit, das notwendig ist, um glaubwürdige Informationen zur Verfügung stellen zu können. Eine wesentliche Voraussetzung für einen effektiven und effizienten

Bundesvoranschlag 2020

Mitteinsatz sind vergleichbare Finanzinformationen über die Kosten öffentlicher Leistungen, die der Rechnungshof mit seinen Prüfungen im Sinne der Transparenz darstellt. Seine präventive Wirkung entfaltet der Rechnungshof in verschiedenen Bereichen, insbesondere auch bei der Bekämpfung von Korruption.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Schaffung einer gesamtstaatlichen Sicht durch Bereitstellung von Empfehlungen aus gebietskörperschaftenübergreifenden Querschnittsprüfungen im Bund, in den Ländern, Gemeinden und in deren Unternehmen sowie bei den Sozialversicherungsträgern
- Prüfung von öffentlichen Unternehmen, insbesondere auch unter Berücksichtigung der Public Corporate Governance, der Beteiligungsverwaltung und des Stellenbesetzungsgesetzes
- Bereitstellung des Bundesrechnungsabschlusses unter Berücksichtigung der Anforderungen des Nationalrates zur Wahrnehmung seiner Budgetkontrolle
- Wahrnehmung von Aufgaben im Zusammenhang mit dem Parteiengesetz
- Bereitstellung von Informationen zur Einkommenshöhe in der öffentlichen Wirtschaft und über die durchschnittlichen Einkommen der gesamten Bevölkerung
- Berücksichtigung von Vorschlägen von Bürgerinnen und Bürgern im Rahmen der Prüfungsplanung
- Zeitgemäße öffentliche Kommunikation, z.B. durch eine zielgruppenorientierte Öffentlichkeitsarbeit

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 06.2.1	Einladungen des Rechnungshofes zu Ausschüssen der Allgemeinen Vertretungskörper					
Berechnungsmethode	Gesamtsumme der in einem Jahr erfolgten Einladungen					
Datenquelle	Rechnungshof, Nationalrat, Landtage					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2016	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Zielzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2023
	63	55	57	60	60	60
	Der Istzustand 2019 betrug 46.					

Kennzahl 06.2.2	Erfahrungsaustausch mit Abgeordneten des Nationalrates zum Bundesrechnungsabschluss					
Berechnungsmethode	Anzahl der in einem Jahr durchgeführten Erfahrungsaustausche zum Bundesrechnungsabschluss					
Datenquelle	Rechnungshof					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2016	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Zielzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2023
	n.v.	1	1	1	1	1
	Der Rechnungshof bot den Abgeordneten im Nationalrat auch im Jahr 2019 seine Expertise zum Bundesrechnungsabschluss an.					

Kennzahl 06.2.3	Veröffentlichte Querschnittsprüfungen					
Berechnungsmethode	Anzahl der in einem Jahr veröffentlichten Querschnittsprüfungen					
Datenquelle	Rechnungshof					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2016	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Zielzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2023
	18	19	15	20	18	18
	Der Istzustand 2019 betrug 19. Der Rechnungshof musste seine Zielwerte absenken, weil er aus budgetären Gründen den Personalplan bei Weitem nicht ausschöpfen kann (im Jahr 2019 nur zu rd. 86 %). Dies wirkt sich auf die Quantität der Leistungen des Rechnungshofes aus.					

Wirkungsziel 3:

Gleichstellungsziel

Schaffung von Transparenz bei der tatsächlichen Gleichstellung von Frauen und Männern sowie bei der Diversität

Warum dieses Wirkungsziel?

Eine wirksame Gleichstellungspolitik setzt geeignete Datengrundlagen und Informationen über die unterschiedlichen Auswirkungen des Einsatzes öffentlicher Mittel auf Frauen und Männer, unterschiedliche Generationen sowie auf Menschen mit besonderen Bedürfnissen voraus. Diese sind auch Voraussetzungen für Gender Budgeting als Gleichstellungsinstrument. Der Rechnungshof wertet vorhandene Daten aus, weist auf Datenlücken hin und zeigt Handlungspotenziale auf. Er schafft daher jene Transparenz, die für eine wirkungsorientierte Gleichstellungs- und Diversitätspolitik zur Verbesserung der Chancengleichheit erforderlich ist.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Aufzeigen von Handlungspotenzial im Bereich der Gleichstellung und transparente Darstellung des Einsatzes öffentlicher Mittel in Bezug auf Frauen und Männer
- Berücksichtigung des Diversitätsaspektes im Rahmen von Gebarungüberprüfungen, insbesondere durch Aufzeigen von Auswirkungen auf unterschiedliche Generationen, Menschen mit Beeinträchtigungen und besonderen Bedürfnissen sowie Menschen mit Migrationshintergrund
- Aufzeigen von Bereichen mit fehlenden aussagekräftigen, validen und steuerungsrelevanten Daten zur Gleichstellung
- Thematisierung der Stellung von Frauen im Vergleich zu Männern im öffentlichen Bereich (z.B. Besetzung von Aufsichtsräten, geschäftsführenden Leitungsorganen, sonstigen Gremien)

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 06.3.1	Veröffentlichte Empfehlungen mit Gleichstellungs- und / oder Diversitätsaspekten					
Berechnungsmethode	Anzahl der veröffentlichten Empfehlungen mit Gleichstellungs- und / oder Diversitätsaspekten					
Datenquelle	Rechnungshof					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2016	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Zielzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2023
	25	87	32	35	35	35
	Der Istzustand 2019 betrug 48. Hinweis: Der Istzustand 2017 betrug 87, weil es zwei Prüfungen ausschließlich zum Thema Gleichstellung gab.					

Kennzahl 06.3.2	Veröffentlichte Berichte mit Gleichstellungs- und / oder Diversitätsaspekten					
Berechnungsmethode	Anzahl der veröffentlichten Berichte mit Gleichstellungs- und / oder Diversitätsaspekten					
Datenquelle	Rechnungshof					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2016	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Zielzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2023
	16	17	22	18	17	17
	Der Istzustand 2019 betrug 17. Der Rechnungshof musste seine Zielwerte absenken, weil er aus budgetären Gründen den Personalplan bei Weitem nicht ausschöpfen kann (im Jahr 2019 nur zu rd. 86 %). Dies wirkt sich auf die Quantität der Leistungen des Rechnungshofes aus.					

Wirkungsziel 4:

Erhöhung der Wirksamkeit des Rechnungshofes, insbesondere durch Kooperationen mit anderen Kontrolleinrichtungen und durch ein modernes Wissensmanagement im Rechnungshof

Warum dieses Wirkungsziel?

In Österreich und international – im Rahmen der INTOSAI (Internationale Organisation der Obersten Rechnungskontrollbehörden) – besteht ein wirkungsvolles Netz der öffentlichen Finanzkontrolle, das zur bestmöglichen Wahrnehmung der Kontrollaufgaben laufend gepflegt und weiterentwickelt werden muss. Dem Rechnungshof als oberstes Organ der Finanzkontrolle in Österreich und als Generalsekretariat der INTOSAI kommt dabei eine besondere Verantwortung zu, die er künftig vermehrt wahrnehmen wird. Ein besonderes Anliegen ist dabei die Stärkung der Unabhängigkeit der Kontrolleinrichtungen. Der Rechnungshof setzt außerdem einen Schwerpunkt auf die stete Weiterentwicklung der Qualität und der Methoden seiner Prüfungstätigkeit. Gezielte Personalentwicklung und modernes Wissensmanagement im Rechnungshof sind dabei zentral.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Zusammenarbeit mit den Landesrechnungshöfen auf Basis der Vorarlberger Vereinbarung vom Mai 2019
- Erfahrungsaustausch und bilaterale Zusammenarbeit mit Rechnungshöfen auf europäischer Ebene (z.B. im Rahmen des Kontaktausschusses mit dem Europäischen Rechnungshof) und internationaler Ebene (INTOSAI)

Bundesvoranschlag 2020

- Unterstützung der Implementierung der nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen auf Ebene der INTOSAI und durch eigene Prüfungen auf nationaler Ebene
- Zusammenarbeit mit der Wissenschaft (insbesondere im Rahmen des Universitätslehrgangs und des MBA-Lehrgangs „Public Auditing“ gemeinsam mit der Wirtschaftsuniversität Wien)
- Gezielte Erweiterung und gezielter Transfer des Wissens, insbesondere unter Einbeziehung der Fachexpertise der Prüferinnen und Prüfer, als Instrument der Personalentwicklung
- Einsatz moderner Prüfungsmethodik, um neuen Herausforderungen begegnen zu können und eine effektive Kontrolle im Zeitalter der Digitalisierung sicherzustellen
- Verstärkter Einsatz von innovativen Datenanalysen unter Berücksichtigung von Big und Open Data in der Prüfungstätigkeit, insbesondere zur Schaffung von Transparenz

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 06.4.1	Thematisierung der Umsetzung der nachhaltigen Entwicklungsziele im Rahmen der INTOSAI					
Berechnungsmethode	Anzahl an INTOSAI-Veranstaltungen, an denen der Rechnungshof teilnimmt und in denen das Thema der nachhaltigen Entwicklungsziele behandelt wird					
Datenquelle	Rechnungshof					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2016	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Zielzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2023
	n.v.	36	38	35	40	40
	Der Istzustand 2019 betrug 38.					

Kennzahl 06.4.2	Konferenzen mit den Landesrechnungshöfen					
Berechnungsmethode	Anzahl an Konferenzen mit den Landesrechnungshöfen pro Jahr					
Datenquelle	Rechnungshof					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2016	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Zielzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2023
	n.v.	1	1	1	1	1
	Im Jahr 2019 fand eine ganztägige Konferenz mit den Landesrechnungshöfen statt.					

Kennzahl 06.4.3	Veranstaltungen zum Wissensaustausch mit anderen Kontrolleinrichtungen					
Berechnungsmethode	Anzahl an Veranstaltungen zum Wissensaustausch mit anderen Kontrolleinrichtungen					
Datenquelle	Rechnungshof					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2016	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Zielzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2023
	n.v.	n.v.	40	12	20	20
	Der Istzustand 2019 betrug 27.					

IV. Anmerkungen und Abkürzungen**Anmerkungen**

VA-Stelle	Konto	Anmerkung
------------------	--------------	------------------

Abkürzungen